



Ablauf Dorfwerkstätten



1 Anfrage an M&M



2 Auftaktgespräch

per Telefon, per Mail oder vor Ort

- Inhalte:
- Beantwortung von Fragen
 - Klärung Beteiligte
 - Organisation Dorfwerkstatt I



3 Dorfwerkstatt I

vor Ort

Die Dorfwerkstatt I dient dazu, den Status quo sowie den Unterstützungsbedarf zu ermitteln.

Folgende Themen spielen eine Rolle:

- Vorstellung aller Beteiligten
- Informationen zum Ablauf und Klärung von Fragen
- Ermittlung des Status quo
 - o Welche Ideen gibt es für die Teilnahme am Dorfwettbewerb?
 - o Wo steht der Ort? (aktueller Sachstand, Stärken und Schwächen)
 - o Wo gibt es Entwicklungsbedarf?
 - o Was wünschen sich die Einwohner für die zukünftige Entwicklung?

4 Dorfwerkstatt II

vor Ort

Die Dorfwerkstatt II knüpft am Bedarf an, den die Beteiligten in der Dorfwerkstatt I darstellen. Die Weiterentwicklung ist daher ortsspezifisch.

Folgende Themen können eine Rolle spielen:

- Abstimmung und Qualifizierung des Beitrages zum Dorfwettbewerb
- Entwicklung von Zukunftsideen
- Weiterentwicklung vorhandener Ideen zur Entwicklung des Ortes
- Erarbeitung eines groben Masterplans oder Leitbildes
- Erarbeitung von Umsetzungsstrategien für konkrete Projektideen



5 Zusammenfassung/Dokumentation

Jeder Ort erhält eine Zusammenfassung der erarbeiteten Ergebnisse. Diese kann als Grundlage für die Organisation der Bewerbung zum Wettbewerb dienen und ein Anstoß für die weitere Entwicklung des Ortes sowie konkreter Maßnahmen sein.

